

hiermit bekannt gemacht, dass der vorgesehene Erörterungstermin **am 5. Mai 2020, ab 10 Uhr, im Regierungspräsidium Kassel, Großer Sitzungssaal, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel**, abgesagt wird.

Bad Hersfeld, den 15. April 2020

Regierungspräsidium Kassel
Abteilung Umweltschutz Bad Hersfeld
33.2 53e 621 1.2 Mastgeflügel Siebert -
Ringgau/Ri

StAnz. 18/2020 S. 510

394

Genehmigung der Änderung und Neufassung der Stiftungsverfassung der Stiftung „Jugendburg Ludwigstein und Archiv der deutschen Jugendbewegung“ mit Sitz in Witzenhausen

Die vom Kuratorium in einer Sitzung am 7. März 2020 beschlossene Änderung und Neufassung der Stiftungsverfassung wird hiermit nach § 9 Abs. 1 des Hessischen Stiftungsgesetzes vom 4. April 1966 (GVBl. I S. 77) in der zurzeit gültigen Fassung genehmigt.

Kassel, den 14. April 2020

Regierungspräsidium Kassel
41 - 25 d 04/11 (7) – 6

StAnz. 18/2020 S. 511

395

Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger

Nach § 8 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHwG) in der Fassung vom 26. November 2008 (BGBl. I S. 2242), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626), habe ich Herrn Michael Jakob mit Wirkung vom 1. Mai 2020 zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk ESW 5 des Werra-Meißner-Kreises bestellt. Die Bestellung ist befristet bis zum 30. April 2027.

Kassel, den 14. April 2020

Regierungspräsidium Kassel
41 - 65 a 04.09 – KBZ - ESW 5

StAnz. 18/2020 S. 511

HESSEN MOBIL – STRASSEN- UND VERKEHRSMANAGEMENT

396

Abstufung von Teilstrecken der Kreisstraße 643 (K 643) und einer Teilstrecke der Kreisstraße 649 (K 649) sowie Aufstufung der städtischen „Glarusstraße“ zu einer Teilstrecke der K 649 in der Gemarkung der kreisfreien Stadt Wiesbaden, Stadtteil Biebrich, Regierungsbezirk Darmstadt

- Die bisherigen Teilstrecken der K 643 in der Gemarkung der kreisfreien Stadt Wiesbaden, Stadtteil Biebrich,
zwischen Netzknoten (NK) 5915 072 O (alt) und NK 5915 013 O (alt)
von km 0,000 (alt) bis km 0,466 (alt) = 0,466 km
zwischen NK 5915 013 O (alt) und NK 5915 063 O (alt)
von km 0,000 (alt) bis km 0,574 (alt) = 0,574 km
zwischen NK 5915 063 O (alt) und NK 5915 025 O (alt)
von km 0,000 (alt) bis km 0,343 (alt) = 0,343 km
zwischen NK 5915 063 O (alt) und NK 5915 016 O (alt)
von km 0,000 (alt) bis km 0,979 (alt) = 0,979 km
haben einschließlich des Astes
zwischen NK 5915 013 A (alt) und NK 5915 013 B (alt)
von km 0,000 (alt) bis km 0,111 (alt) = 0,111 km
gesamt = 2,473 km

die Verkehrsbedeutung einer Kreisstraße verloren und werden mit Wirkung zum 30. Juni 2020 in die Gruppe der Gemeindestraßen abgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 und § 5 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 198)). Die Straßenbaulast an der abzustufenden Strecke verbleibt bei der Stadt Wiesbaden (§ 9 und § 43 HStrG).

- Die bisherige Teilstrecke der K 649 in der Gemarkung der kreisfreien Stadt Wiesbaden, Stadtteil Biebrich,
zwischen NK 5915 013 O (alt) und NK 5915 105 O
von km 0,000 (alt) bis km 0,625 (alt) = 0,625 km

hat die Verkehrsbedeutung einer Kreisstraße verloren und wird mit Wirkung zum 30. Juni 2020 in die Gruppe der Gemeindestraßen abgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 und § 5 HStrG). Die Straßenbaulast an der abzustufenden Strecke verbleibt bei der Stadt Wiesbaden (§ 9 und § 43 HStrG).

- Die bisherige städtische Glarusstraße in der Gemarkung der kreisfreien Stadt Wiesbaden, Stadtteil Biebrich,
zwischen NK 5915 104 B und NK 5915 105 A
von km 0,000 (neu) bis km 0,853 (neu) = 0,853 km
hat die Verkehrsbedeutung einer Gemeindestraße verloren und wird mit Wirkung zum 30. Juni 2020 in die Gruppe der Kreisstraßen aufgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 und § 5 HStrG). Die Straßenbaulast an der aufzustufenden Strecke verbleibt bei der Stadt Wiesbaden (§ 9 und § 41 Abs. 2 HStrG). Die aufgestufte Strecke wird als Teilstrecke der K 649 in das Straßenverzeichnis eingetragen (§ 3 Abs. 3 HStrG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Widerspruchsstelle Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement, Zentrale, Wilhelmstraße 10, 65185 Wiesbaden, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hinweis:

Die Verfügung kann ab sofort auf der Internetseite des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung unter <https://service.hessen.de/html/Oeffentliche-Bekanntmachungen-Strassenbau-8851.htm> eingesehen werden.

Wiesbaden, den 15. April 2020

Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement

Zentrale
39 c K643/K649 WI (04/2020) – BE2 Ar

StAnz. 18/2020 S. 511